

## Modul 10: Verantwortung

---

### Überblick:

Dieser Baustein beschäftigt sich hauptsächlich mit der Frage nach der Verantwortung: Wer trägt die Verantwortung für die miserablen Zustände in der textilen Kette? Wer hätte Möglichkeiten, etwas daran zu verändern? Sind es die Konsument\*innen, gar die Arbeiterinnen selbst oder die Bekleidungsunternehmen, die Aufträge vergeben? Sind es die Textilunternehmen in den Produktionsländern? Ist es die Politik in Deutschland, in der EU oder in den Produktionsländern? Oder alle zusammen, jede und jeder in seinem und ihrem Feld? Wie kann die Verantwortung der Akteure begründet werden? Wo haben die Akteur\*innen Handlungsmöglichkeiten? Wie werden die Handlungsmöglichkeiten eingeschätzt?

Das Modul enthält Zeitungsartikel, Videos und Texte, die zu diesen Fragen ausgewertet und betrachtet werden können.

### Arbeitsvorschläge:

- Die Arbeitsvorschläge für dieses Modul sind in Material 10.8 gebündelt und beziehen sich weitestgehend auf den Text aus Material 10.7. Außerdem gibt es einen abgewandelten Vorschlag, basierend auf Material 10.5 und 10.6, der insbesondere für Jugendgruppen geeignet ist, für die der Text von Schmiedl-Neuburg nicht geeignet ist.

### Material:

- 10.1 Video: zu Arbeitsbedingungen  
<https://www.youtube.com/watch?v=GrRrAyz356M>
- 10.2 Artikel: „Was können wir dafür?“ (taz 26.4.2013)
- 10.3 Artikel: „Die Ruine ist äußerst instabil“ (taz 26.4.2013)
- 10.4 Interview: „Die Produktionsbedingungen ändern“ (Frauke Banse, taz 26.4.2013)
- 10.5 Film: „Mode schlägt Moral“ (WDR) <https://www.planet-schule.de/sf/php/sendungen.php?sendung=10530>
- 10.6 Video: „Schlegl in Aktion: Fast Fashion Flatrate“ (Extra3/NDR)  
<https://www.ardmediathek.de/tv/extra-3/Schlegl-in-Aktion-Fast-Fashion-Flatrate/Das-Erste/Video?bcastId=23817212&documentId=49877746>
- 10.7 Vortragstext: „Gerechtigkeit in der Produktionskette – die ethische Rolle von Staat und Markt am Beispiel der Textilindustrie“ (Dr. Hilmar Schmiedl-Neuburg)
- 10.8 Arbeitsblatt: Arbeitsvorschläge zum Text „Gerechtigkeit in der Produktionskette“
- 10.9 Internetportal: „Agenda 2030 – 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung“ (BMZ)  
[http://www.bmz.de/de/ministerium/ziele/2030\\_agenda/17\\_ziele/index.htm](http://www.bmz.de/de/ministerium/ziele/2030_agenda/17_ziele/index.htm)

# Kampagne für Saubere Kleidung

Kiel

Clean Clothes Campaign Germany 

- 10.10 Video: „Theorie Capability Approach“  
<https://www.youtube.com/watch?v=KeiZzUkLiI0>
- 10.11 Broschüre: „Mode um jeden Preis?  
Menschenrechte in der Textilindustrie“ (EKD)  
[https://www.ekd.de/ekd\\_de/ds\\_doc/menschenrec  
hte\\_textilindustrie\\_2018.pdf](https://www.ekd.de/ekd_de/ds_doc/menschenrechte_textilindustrie_2018.pdf)

## Weitergehende Literatur (Nicht im Modul enthalten):

- Buchkapitel: „Verantwortung und globale Gerechtigkeit. Ein Modell sozialer Verbundenheit“ (Iris Marion Young) aus „Globale Gerechtigkeit. Schlüsseltexte zur Debatte zwischen Partikularismus und Kosmopolitismus“ (Hrsg. Christoph Broszies und Henning Hahn, Suhrkamp)
- Buchkapitel: „Das Prinzip der Konsumentenverantwortung – Grundlagen, Bedingungen und Umsetzung verantwortlichen Konsums“ (Ludger Heidbrink und Imke Schmidt) aus „Die Verantwortung des Konsumenten. Über das Verhältnis von Markt, Moral und Konsum“ (Hrsg. Ludger Heidbrink, Imke Schmidt und Björn Ahaus, Campus Verlag)